





















### **Zeitungsartikel**

NEUE ZÜRCHER ZEITUNG (2010): *Die Versäumnisse liegen im Osten Europas*, Autor unbekannt.

NEUE ZÜRCHER ZEITUNG (2012): *Knappes Ja für das Strichplatz-Experiment*, von Hürlimann, B.

NEUE ZÜRCHER ZEITUNG (2013a): *Die Roma und die «Armutseinwanderung»*, Ernst, A.

NEUE ZÜRCHER ZEITUNG (2013b): *Fremde Bettler*, von Brand Chr.

NEUE ZÜRCHER ZEITUNG (2013c): *Roma-Frauen auf dem Strassenstrich*, von Häuptli, L.

NEUE ZÜRCHER ZEITUNG (2013d): *Sex in der Kiste*, von Brand, Chr.

TAGESANZEIGER (2010): *Wir müssen einem Opfer nachweisen, dass es ein Opfer ist*, von Landolt, Chr.

TAGESANZEIGER (2013a): *Wie viel Geld ein Roma-Kind täglich erbettelt*, von Grosjean, A.

TAGESANZEIGER (2013b): *Prostituierten stehen sich auf den Füßchen rum*, von Fassbind, T.

WELTWOCHEN (2012): *Die Roma kommen: Raubzüge in die Schweiz. Familienbetriebe des Verbrechens*, von Gut, Ph. & Kälin, K.

### **Autor**

Sascha Finger ist Assistent und Doktorand am Geographischen Institut der Universität Bern und wissenschaftlicher Mitarbeiter am NCCR Trade Regulation am World Trade Institut in Bern. Er hat in Bayreuth Geographie und Afrikanische Entwicklung studiert und arbeitete anschliessend bei der Welthungerhilfe in Äthiopien und bei der deutschen Entwicklungszusammenarbeit in Sambia. Derzeit arbeitet er an einer Dissertation zu ungarischen Sexarbeiterinnen in Zürich, zu denen er durch seine Ungarischkenntnisse Zugang fand. Seine Forschungsinteressen sind die Konstitution von Raum durch Körper, transnationale Mutterschaft und die Marginalisierung von Roma.